

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name: Unternehmenswandelanleihe 2021 / 2022, ISIN: DE000A3E5LM8

PRIP-Hersteller: The Naga Group AG, Hamburg (nachfolgend „Emittentin“)

Website: <https://www.naga.com>

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter: 040 52477910

Zuständige Aufsichtsbehörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Bundesrepublik Deutschland

Erstellungsdatum: 16. Juni 2021

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art Dieses Produkt ist eine Wandelschuldverschreibung mit einer Laufzeit von unter einem Jahr (bis zum 16. März 2022), die unter dem Recht der Bundesrepublik Deutschland begeben wurde („Produkt“). Das Produkt ist eingeteilt in untereinander gleichberechtigte auf den Inhaber lautende Teilschuldverschreibungen im Nennbetrag von jeweils EUR 1.000,00, bei einem Gesamtnennbetrag in Höhe von EUR 7.398.000,00. Das Produkt kann in bestimmten, in den Anleihebedingungen festgelegten Zeiträumen, von Ihnen in eine bestimmte Anzahl von auf den Namen lautenden Stammaktien (Stückaktien) der Emittentin gewandelt werden. Das Produkt wird nicht in einem regulierten Markt zum Handel zugelassen.

Ziele Ziel dieses Produkts ist es, Ihnen einen bestimmten Anspruch zu vorab festgelegten Bedingungen zu gewähren. Die Laufzeit des Produktes beginnt am 18. Juni 2021. Das Produkt wird nicht verzinst. Der Endfälligkeitstag ist der 16. März 2022. Das Produkt wird am Endfälligkeitstag zu seinem Nennbetrag zurückgezahlt, sofern es nicht vorher zurückgezahlt, gewandelt oder zurückgekauft worden ist.

Die Emittentin gewährt jedem Anleger das Recht, während des in den Anleihebedingungen bestimmten Ausübungszeitraums (vom Ausgabetag (also dem 18. Juni 2021) bis zum zehnten Geschäftstag vor dem Rückzahlungstag (also dem 2. März 2022) (beide Tage einschließlich)), vorbehaltlich § 6.4 der Anleihebedingungen) das Produkt in auf den Namen lautende Stückaktien der Emittentin mit einem zum Ausgabetag auf eine Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals der Emittentin von EUR 1,00 zu wandeln. Die Aktien der Emittentin (ISIN DE000A161NR7) sind in den Freiverkehr u.a. der Frankfurter Wertpapierbörse einbezogen. Der Wandlungspreis bestimmt sich in Abhängigkeit vom Kurs der Aktie der Gesellschaft in einem definierten Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen, der mit demjenigen Handelstag endet, der dem Tag der Einreichung der Ausübungserklärung (wie in § 9(1) der Anleihebedingungen definiert) vorangeht. Der Wandlungspreis je Aktie beträgt 95 % des Marktpreises (wie in § 8 (2) i. V. m. § 8 (4) der Anleihebedingungen definiert) der Aktien der Emittentin, jedoch nicht weniger als der Mindestwandlungspreis (wie in § 8(3) der Anleihebedingungen definiert), gerundet auf 4 Stellen nach dem Komma. Nach dem Wandlungsverhältnis bestimmt sich, wie viele Aktien ein Anleihegläubiger bei der Ausübung des Wandlungsrechts für eine Schuldverschreibung erhält. Das Wandlungsverhältnis errechnet sich durch Division des Nennbetrags der zu wandelnden Schuldverschreibung durch den am Ausübungstag geltenden Wandlungspreis.

Klein-anleger-Ziel-gruppe Das Produkt richtet sich an Privatkunden gemäß § 67 Abs. 3 WpHG, jedoch sind auch professionelle Kunden gemäß § 67 Abs. 2 WpHG und geeignete Gegenparteien nach § 67 Abs. 4 WpHG nicht vom Erwerb des Produktes ausgeschlossen. Das Produkt richtet sich an Anleger, die das Ziel der allgemeinen Vermögensbildung verfolgen und einen kurzfristigen Anlagehorizont (bis 3 Jahre) haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Produkt für Anleger mit erweiterten Kenntnissen und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Der Anleger kann Verluste tragen bis zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals und legt keinen Wert auf Kapitalschutz.

Laufzeit: Die Laufzeit des Produktes endet am 16. März 2022. Das Produkt ist somit am 16. März 2022 zur Rückzahlung fällig. Die Emittentin ist berechtigt, diejenigen Schuldverschreibungen, für die noch keine Ausübungserklärung nach § 9 (1) der Anleihebedingungen erklärt wurde, insgesamt, nicht jedoch teilweise, jederzeit mit einer Frist von mindestens 10 Tagen und höchstens 20 Tagen (also frühestens mit Wirkung zum 28. Juni 2021) durch Bekanntmachung gemäß § 14 der Anleihebedingungen zu kündigen und vorzeitig zum Kurs von 108% des Nennbetrags zurückzuzahlen. Der Anleger kann das Produkt nicht ordentlich kündigen. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung des jeweiligen Anlegers aus wichtigem Grund, insbesondere gem. § 13 der Anleihebedingungen, bleibt unberührt.


Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Gesamtrisikoindikator

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

←-----→

Niedriges Risiko **Höheres Risiko**



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum 16. März 2022 (Fälligkeit) halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig auflösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Es kann sein, dass Sie Ihr Produkt nicht ohne Weiteres veräußern können oder dass Sie es zu einem Preis veräußern müssen, der den Betrag, den Sie zurückerhalten, erheblich schmälert.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 6 eingestuft, wobei 6 der zweithöchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es sehr wahrscheinlich, dass unsere Fähigkeiten beeinträchtigt werden, Sie auszuzahlen. Die empfohlene Haltedauer des Produkts entspricht der Fälligkeit des Produktes (16. März 2022).

Im Falle der Wandlung in Stammaktien entstehen zusätzliche Risiken, die in dem Gesamtrisikoindikator nicht berücksichtigt sind. Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, so dass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren können. Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Performance-Szenarien

Anlage EUR 10.000,00

Szenarien		Haltedauer bis zum 16. März 2022 ¹
Stressszenario (10% Kapitalrückzahlung)	Was Sie nach Abzug der Kosten in EUR erhalten könnten <i>Durchschnittsrendite in %</i>	1.000,00 -90,00
Pessimistisches Szenario (50% Kapitalrückzahlung)	Was Sie nach Abzug der Kosten in EUR erhalten könnten <i>Durchschnittsrendite in %</i>	5.000,00 -50,00
Mittleres Szenario (100% Kapitalrückzahlung)	Was Sie nach Abzug der Kosten in EUR erhalten könnten <i>Durchschnittsrendite in %</i>	10.000,00 0
Optimistisches Szenario ² (Schuldverschreibungen werden zu einem Kurs von 108% des Nennbetrags vorzeitig zurückgezahlt)	Was Sie nach Abzug der Kosten in EUR erhalten könnten <i>Durchschnittsrendite in %</i>	10.800,00 8

Diese Tabelle zeigt, wieviel Sie bis zur Fälligkeit des Produktes am 16. März 2022 unter verschiedenen Szenarien (die Haltedauer beim optimistischen Szenario weicht ab, da dieses davon ausgeht, dass die Schuldverschreibungen vorzeitig, vor dem 16. März 2022 zurückgezahlt werden können) zurückerhalten könnten, wenn Sie EUR 10.000,00 einmalig anlegen. Hierbei wird für alle Szenarien angenommen, dass zehn Schuldverschreibungen im Nennwert von je EUR 1.000,00 zum Ausgabebetrag von 100 % (entsprechend EUR 1.000,00) am 18. Juni 2021 erworben wurden.³ Hinsichtlich der Kapitalrückzahlung wird von den angegebenen unterschiedlichen Rückzahlungsbeträgen ausgegangen. Im „Optimistischen Szenario“ wird angenommen, dass Schuldverschreibungen zu einem Kurs von 108% des Nennbetrags zurückgezahlt werden. Es gibt jedoch keinen Rechtsanspruch darauf. Im „Mittleren Szenario“ wird davon ausgegangen, dass die Kapitalrückzahlung 100 % beträgt. Im „Pessimistischen Szenario“ wird davon ausgegangen, dass die Kapitalrückzahlung zu 50 % ausfällt und im Stressszenario, dass nur eine Rückzahlung in Höhe von 10 % des angelegten Kapitals erfolgt.

Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen. Schlimmstenfalls könnten Sie Ihre gesamte Anlage verlieren.

Dieses Produkt kann insbesondere im Falle der Wandlung in Stammaktien nicht ohne Weiteres aufgelöst werden. Deshalb lässt sich schwer abschätzen, wie viel Sie zurückerhalten, wenn Sie es vor Ende der empfohlenen Haltedauer einlösen. Es kann sein, dass Sie es nicht vorzeitig einlösen können oder dass Ihnen bei der vorzeitigen Einlösung ein hoher Verlust entsteht.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder an Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten. Die Szenarien beinhalten nicht eine etwaige Wandlung des Produktes in Aktien der Emittentin.

¹ Im optimistischen Szenario weicht die Haltedauer ab, da die Schuldverschreibungen vorzeitig, vor dem 16. März 2022 zurückgezahlt werden können.

² Gemäß § 4 Abs. 3 der Anleihebedingungen kann die Emittentin die Schuldverschreibungen kündigen und vorzeitig zum Kurs von 108 % des Nennbetrags zurückzahlen. Daher weicht im optimistischen Szenario die Haltedauer ab, da die Schuldverschreibungen vorzeitig, vor dem 16. März 2022 zurückgezahlt werden können.

Was geschieht, wenn die Emittentin nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Der Anleger trägt das Risiko, dass die Emittentin z.B. im Fall einer Insolvenz möglicherweise nicht in der Lage ist, ihre Verpflichtungen in Bezug auf das Produkt zu erfüllen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals des Anlegers ist möglich. Das Produkt ist eine Wandelschuldverschreibung und unterliegt als solcher keinem Einlagensicherungssystem.

Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (*Reduction in Yield – RIY*) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige und laufende Kosten berücksichtigt. Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei der Haltedauer bis Laufzeitende (16. März 2022). Sie beinhaltet etwaige Vertragsstrafen bei vorzeitigem Ausstieg. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie EUR 10.000,00 einmalig anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Kosten im Zeitverlauf

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Szenario (Anlage EUR 10.000,00)	Wenn Sie am 16. März 2022 einlösen
Gesamtkosten in EUR	0
Auswirkungen auf die Rendite (RIY) pro Jahr in %	0

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite in %

Einmalige Kosten	Einstiegskosten	0	Auswirkung der Kosten, die Sie zahlen müssen, wenn Sie Ihre Anlage tätigen.
	Ausstiegskosten	0	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie am Laufzeitende aus der Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-transaktions-kosten	0	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.
	Sonstige laufende Kosten	0	Auswirkung der Kosten die wir Ihnen für die Anlageverwaltung abziehen.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: bis zum 16. März 2022 (Fälligkeit)

Die empfohlene Haltedauer entspricht der Fälligkeit des Produktes. Anleger können das Produkt nur außerordentlich aus wichtigem Grund kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere bei den in § 13 der Anleihebedingungen genannten Fällen vor, in denen jeder Anleger berechtigt ist, das Produkt zu kündigen und fällig zu stellen und dessen sofortige Rückzahlung zum Nennbetrag zu verlangen. Die Kündigung hat in der Weise zu erfolgen, dass der Anleger der Emittentin eine schriftliche Erklärung übergibt oder durch eingeschriebenen Brief übersendet (mit Kopie an die Zahlstelle) und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank nachweist, dass er zum Zeitpunkt der Erklärung Inhaber der betreffenden Schuldverschreibungen ist. Die Emittentin kann die Anleger gem. § 4 Abs. 1 der Anleihebedingungen einmalig gegen Zahlung einer Verlängerungsgebühr von 5% des im Zeitpunkt des Gesuchs ausstehenden Gesamtnennbetrags der Wandelschuldverschreibungen ersuchen, die Endfälligkeit des Produktes um sechs Monate zu verschieben. Sämtliche Anleger müssen einer solchen Verlängerung der Endfälligkeit zustimmen.

Anstelle das Produkt bis zur Fälligkeit zu halten, besteht während der in den Anleihebedingungen festgelegten Zeiträume die Möglichkeit, von dem oben unter „1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?“ beschriebenen Wandlungsrecht in Stammaktien der Emittentin Gebrauch zu machen. Die Durchführung der Wandlung des Produktes in Stammaktien hat nach Maßgabe von § 7 der Anleihebedingungen zu erfolgen.

Um Ihr Geld vorzeitig zu entnehmen, haben Sie ferner grundsätzlich die Möglichkeit, das Produkt außerbörslich bzw. im Wege eines freihändigen Verkaufs zu verkaufen, soweit durch Sie ein Käufer gefunden werden kann. Hierbei können Kosten und Gebühren für die Transaktion anfallen. Sollten Sie das Produkt vor dem Ende der empfohlenen Haltedauer verkaufen, kann der Betrag, den Sie dann erhalten, (gegebenenfalls auch erheblich) unter dem Betrag liegen, den Sie andernfalls erhalten hätten. In außergewöhnlichen Marktsituationen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder überhaupt unmöglich sein.

Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten der The Naga Group AG oder der Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können Sie jederzeit schriftlich an die The Naga Group AG, Hohe Bleichen 12, 20354 Hamburg oder per E-Mail an ir@naga.com richten.

Für die Einreichung von Beschwerden im Zusammenhang mit dem Fernabsatz von Finanzdienstleistungen ist bei der Deutschen Bundesbank eine Schlichtungsstelle eingerichtet. Sämtliche Informationen über die Zuständigkeit der Schlichtungsstelle und das Beschwerdeverfahren sind erhältlich bei der Deutschen Bundesbank, Schlichtungsstelle, Postfach 11 12 32, 60047 Frankfurt am Main, <https://www.bundesbank.de/de/service/schlichtungsstelle>.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Zusätzliche Informationen zu diesem Produkt sind in den Anleihebedingungen, die Sie unter <https://www.naga.com> in der Rubrik „Investor Relations“ finden, enthalten. Bevor Sie eine Entscheidung über den Erwerb des Produkts treffen, sollten Sie die Anleihebedingungen zu dem Produkt sorgfältig gelesen haben und bei Ihrer Entscheidung berücksichtigen.

³ Die Schuldverschreibungen mit der ISIN DE000A3E5LM8 im Nennbetrag von jeweils EUR 1.000, die Gegenstand dieses Basisinformationsblatts sind, werden gegen Schuldverschreibungen mit der ISIN DE000A3H3JE1 im Nennbetrag von jeweils EUR 1.000, die im März 2021 zum Ausgabebetrag von 95 % gezeichnet wurden, im Verhältnis 1:1 umgetauscht. Ein unabhängiger Experte für Unternehmensbewertung bestätigte vor dem Umtausch, dass der Wert der Schuldverschreibungen mit der ISIN DE000A3H3JE1 mindestens 100 % ihres Nennbetrags entspricht.